

## Analyse

# Do-RM Special Situations Total Return I

## Nebenwerte und High Yield mit Absicherung

Hans Peter Neuroth und Dr. Georg Issels, Geschäftsführer der RM Rheiner Management AG und Vorstände der Scherzer & Co. AG, stehen für eine jahrzehntelange Expertise im deutschen Nebenwertesegment und bei Hochzinsanleihen. Deutsche Small- und Mid Caps sowie High-Yield-Bonds sind auch die Anlagesegmente, in die der von ihnen initiierte Fonds Do-RM Special Situations Total Return I investiert. Das Aktiensegment des Fonds ist in chan-

cenreiche Investments und in defensive Titel aufgeteilt. Zu der Gruppe der chancenreichen Titel zählen gegenwärtig beispielsweise Puma, GK Software und Freetnet. In diesem Segment sucht das Fondsmanagement u.a. nach Aktien, die in Übernahme-situationen münden könnten. Damit würden die Titel dann quasi in den defensiveren Anteil überwechseln.

Jüngst ist genau dies mit der Veröffentlichung eines Übernahmeangebotes für die Pfeiffer Vacuum Technology AG mit dem bisher als chancenreich eingestuften Investment geschehen. Denn bei den defensiv orientierten Aktieninvestments sind Übernahme-Situationen mit bereits erfolgten Angeboten ein wichtiger Anlage-Schwerpunkt. Investiert wird opportunistisch. Im Fonds finden sich sowohl Value-Werte als auch Wachstumstitel. Die Haltedauer der Titel ist flexibel und reicht von der Nutzung von Trading-Chancen bis hin zu langfristig orientierten Investments.

### Hochprozentig

Der Bond-Anteil des Fonds wird fast ausschließlich über High-Yield-Anleihen von Emittenten abgedeckt, die ebenfalls börsennotiert sind. Dabei können auch ungeratete Anleihen berücksichtigt werden. Angestrebt wird bei den Bonds eine effektive Verzinsung von ca. 5%. Falls Risiken bei den High Yields nicht mehr ausreichend bezahlt würden, könnte das Fondsmanagement auch komplett auf den Anleiheteil des Portfolios verzichten. Die Aufteilung in Anleihen und Aktien (theoretisch jeweils zwischen 0 und 100% möglich) wird flexibel gehandhabt und ergibt sich aus den Opportunitäten bei beiden Anlageklassen.

Gegenwärtig machen Aktien ca. 80% und Anleihen gut 14% des Portfolios aus.

### Sicherheit im Blick

Zur Absicherung des Fonds-Portfolios und Umsetzung des Total-Return-Gedankens werden Derivate eingesetzt. Ziel des Fondsmanagement ist es, in einer Zwölfmonatsperiode einen positiven Ertrag zu erzielen. Das ist seit 2011 bis auf eine Verlustphase im Jahr 2014, als Nebenwerte generell unter Druck gerieten, auch gelungen. Zusätzlich haben negative branchenunabhängige Ereignisse auf Unternehmensebene auf das Fonds-Portfolio durchgeschlagen.

Da die Absicherung in der Regel über hochliquide Index-Optionen wie z.B. auf den DAX erfolgt, konnte das negative Segment bei den Nebenwerten nicht kompensiert werden. Trotz dieser kurzen Schwächephase haben Anleger in den vergangenen fünf Jahren mit dem Fonds 7,2% p.a. erzielt. Die Kurseinbrüche in den letzten Jahren, meist im Zusammenhang mit der Euro- oder Griechenlandkrise, wurden jeweils sehr gut abgedeckt.

### Fazit

Der Do-RM Special Situations Total Return I nimmt gezielt Chancen im Segment der deutschen Nebenwerte und im High-Yield-Sektor wahr, ohne Risiken zu vernachlässigen und das Ziel kontinuierlicher positiver Renditen aus den Augen zu verlieren. Durch die Strategie koppelt sich die Wertentwicklung des Fonds vom breiten Aktienmarkt ab und bietet sowohl unter Rendite- als auch Diversifikations-Gesichtspunkten ein attraktives Investment.

*Christian Bayer*

#### FONDS-SNAPSHOT

WKN: A1CT88

Fondsberater: RM Rheiner

Fondskonzept GmbH

Volumen: 6,9 Mio. EUR

Auflegungsdatum: 30.12.2010

Typ: Mischfonds EUR flexibel